

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 55 (1975-1976)
Heft: 4: Wird die Schweiz unregierbar?

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nach selbständige post-graduate Ausbildung, wissenschaftliche und publizistische Tätigkeit in den Bereichen Systemwissenschaften, Psychologie, Lebensphilosophie und Grundfragen der Wissenschaft sowie interdisziplinäre Zusammenarbeit, kulturelle und historische Zusammenhänge.

*

Walter Wittmann, geboren 1935 in Disentis GR; Studium der Wirtschafts-

wissenschaften an den Universitäten Freiburg, Münster (Westfalen) und Löwen (Belgien); ordentlicher Professor für Finanzwissenschaft an der Universität Freiburg. Publikationen: «Einführung in die Finanzwissenschaft», Gustav-Fischer-Verlag in Stuttgart (1970–1974); «Der unbewältigte Wohlstand», München 1972; «Wohin geht die Schweiz?» Basel, München 1973; «Aktuelle Probleme der schweizerischen Wirtschafts- und Finanzpolitik», Freiburg 1975.

In den nächsten Heften lesen Sie:

Jean-François Aubert Le peuple suisse et son Parlement

Alfred J. Gebert Gesundheitsplanung

Urs Schöttli Möglichkeiten und Grenzen einer idealistischen Werttheorie

Klaus Weimar Verantwortung eines Philologen



Geflügelte Worte

JACOB BURCKHARDT

1818-1897

Der Humor ist die
Weisheitsform des heiter resignierten
Überwinders.



Kultur nennen wir die ganze Summe
derjenigen Entwicklungen des Geistes, welche
spontan geschehen und keine universale
oder Zwangsgeltung in Anspruch nehmen.

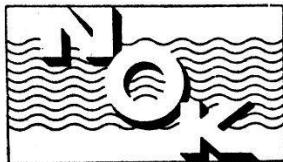


Die Wohltat des Staates besteht darin,
dass er der Hort des Rechts ist.



Gedanken und Erkenntnisse aus Schweizer Quellen
gesammelt von

BBC
BROWN BOVERI



Nordostschweizerische Kraftwerke AG Baden

**Wir erzeugen die elektrische Energie für die
Stromversorgung der nordostschweizeri-
schen Kantone Zürich, Aargau, Thurgau,
Schaffhausen, St. Gallen, Appenzell IR,
Appenzell AR, Glarus und Zug in eigenen
Kraftwerken oder beschaffen sie durch Be-
teiligung an Partnerwerken**

**Unser Energieumsatz betrug im Geschäftsjahr
1974/75 10,3 Milliarden Kilowattstunden**

Risiko und Sicherheit gleichmässig verteilt: In 90 Unternehmen von Oerlikon-Bührle



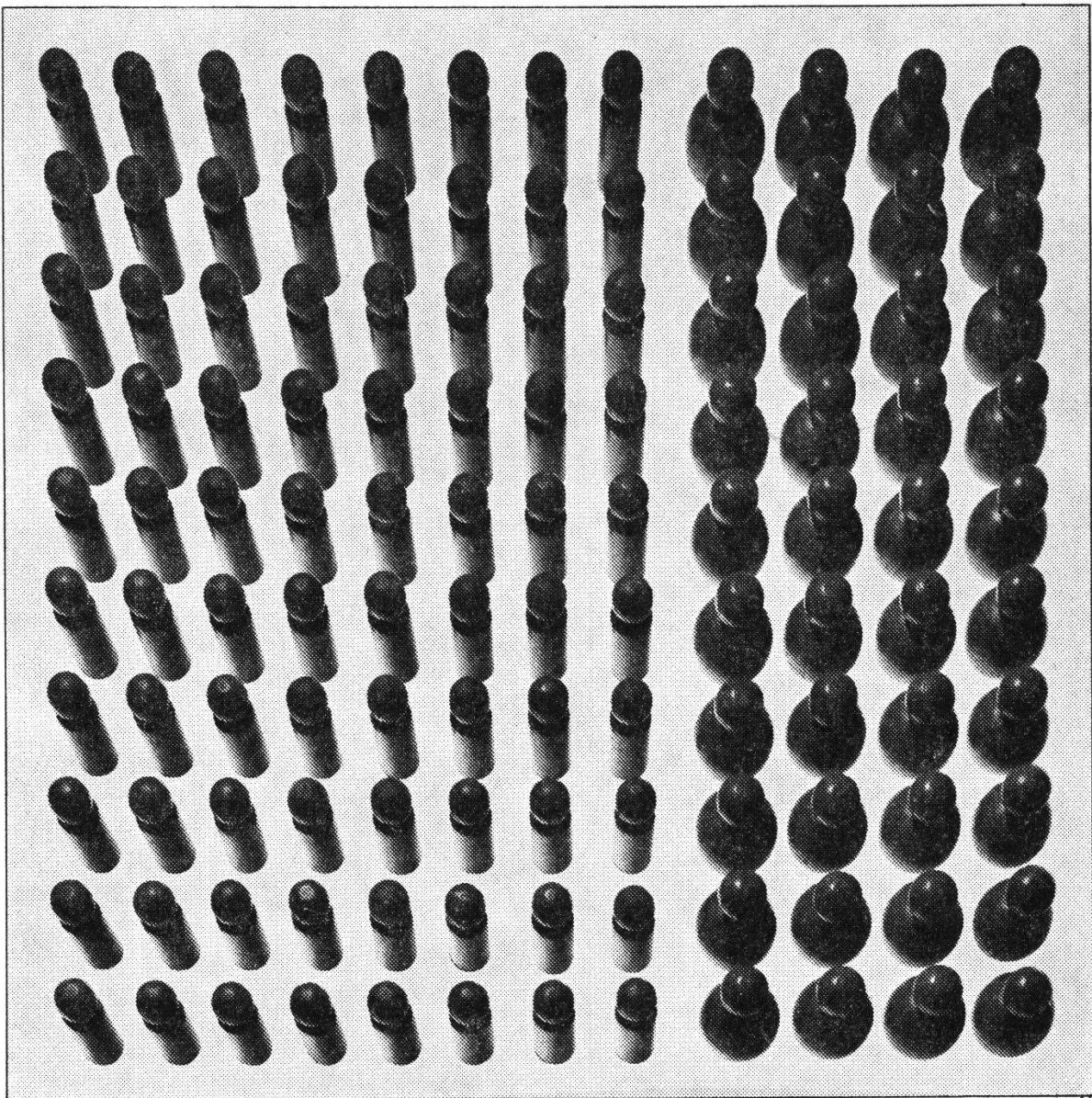
Auf vielen hochtechnisierten Gebieten arbeitet Oerlikon-Bührle in massgeblicher Weise mit. Mehr als 1000 bedeutende Erzeugnisse tragen unseren Namen. Die Diversifikation unserer Tätigkeit reicht von der Produktion von Werkzeugmaschinen und Fliegerabwehrsystemen über Satelliten-Flugbahnvermessungsanlagen, Elektroden und Schweißmaschinen, Dünne Schichten für Optik und Elektronik bis zu hochwertigen Geweben aus Natur- und Kunstfasern. Um die Wichtigsten zu nennen.

Das bedeutet Risikoverteilung auf breiter Basis und ist zugleich die beste Voraussetzung für die Bewältigung der unternehmerischen Zukunft von Oerlikon-Bührle.



**18'000 Mitarbeiter
1'000 Produkte
90 Unternehmen**

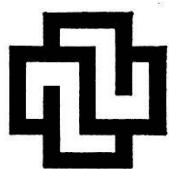
Oerlikon-Bührle Holding AG
Birchstrasse 155 8050 Zürich



**Zwei Drittel der Menschheit sind ungenügend ernährt.
Es gibt Möglichkeiten, dies zu ändern.**

Eine davon hat CIBA-GEIGY gewählt. Der Kampf gegen den Hunger ist in erster Linie ein Kampf um die Erhaltung und Steigerung der Ernteerträge. Weltweit gesehen, verursachen Schädlinge, Krankheiten und Unkräuter durchschnittliche Verluste von rund 35% der Gesamternte. Mit Agrarchemikalien von CIBA-GEIGY werden diese Verluste an Pflanzen und Tieren, die sich die wachsende Weltbevölkerung nicht mehr leisten kann, wirkungsvoll bekämpft.

CIBA-GEIGY



Im Zeichen des Fortschritts

Für Ihre Bankgeschäfte

**SCHWEIZERISCHE
KREDITANSTALT**
Der richtige Partner